

Ein Accord in die Jubelhymne
unserer Zeit.

Wie Moses einst mit seinem Stabe
Dem starren Fels entlockt' die Quelle,
So rauscht beim Zauberworte Freiheit
Hervor des Liedes klare Welle.

Begeistert lausch' ich eurem Sange,
Dem vollen ernstern Männerchor,
Und schüchtern aus der Frauenseele
Ringt sich ein Jubelruf empor.

Wo ihr gekämpft — konnt' ich nur zagen,
Wo ihr geblutet — ach! nur weinen;
Jetzt wo das hohe Ziel errungen,
Darf sich mein Jubel eurem einen.

Ich darf die Blicke aufwärts richten
Mit edlem Stolz dem Manne gleich,
Auch ich darf froh begeistert sagen:
Mein Vaterland ist Oesterreich.

M. v. Sch.

Den 16. März 1848.

18806 3

Sammlung L. I. Frankl

Das Buch ist ein Geschenk
des Verlegers an den
Besitzer. Es ist nicht
zu verkaufen, zu ver-
leihen oder zu verschenken.

Verlag
L. I. Frankl
Breslau



Das Buch ist ein Geschenk
des Verlegers an den
Besitzer. Es ist nicht
zu verkaufen, zu ver-
leihen oder zu verschenken.

Das Buch ist ein Geschenk
des Verlegers an den
Besitzer. Es ist nicht
zu verkaufen, zu ver-
leihen oder zu verschenken.

18806

18806

Rq1501
G0442